

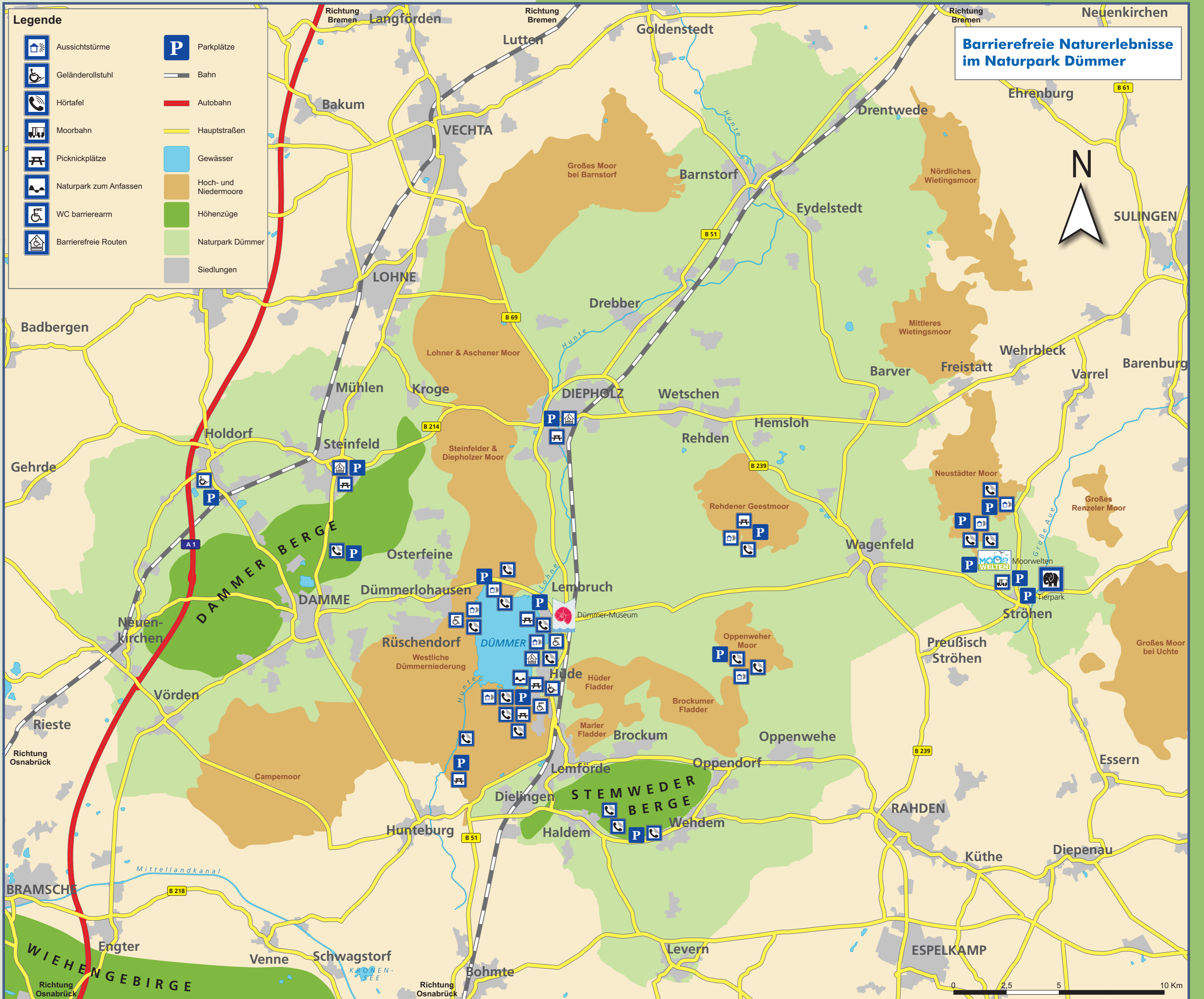


Umsetzung von barrierefreien Maßnahmen im Naturpark Dümmer

Ziel ist es, vorhandene und neue Angebote so umzusetzen, dass diese für Alle möglichst uneingeschränkt genutzt werden können. Im Rahmen des Projektes möchte der Naturpark Dümmer barrierefreie Naturerlebnisangebote in seinem Gebiet schaffen. Barrierefreie Leistungen sind nicht nur auf eine spezielle Zielgruppe ausgerichtet, sondern für Jeden komfortabel. Sie tragen zu einer umfassenden Neugestaltung unserer Lebensbereiche bei und fördern die Inklusion.

Unter Beteiligung der Mitgliedsgemeinden wird eine gesamtäumliche Verbesserung hinsichtlich der Barrierefreiheit angestrebt.

Das Projekt „Schaffung barrierefreier Naturerlebnisse im Naturpark Dümmer“, wurde in dem Zeitraum von 2016 bis 2020 durchgeführt. Dieses Vorhaben ist durch das niedersächsische Förderprogramm „Landschaftswerte“ und die Bezirksregierung Detmold in Nordrhein-Westfalen gefördert.



Barrierefreie Naturerlebnisse im Naturpark Dümmer



Strandrollstuhl MobiChair



Picknickplatz in Steinfeld



Unterfahrbare Infotafel mit Audiobeitrag



Barrierefreie Naturerlebnisse



Picknickplätze

Unterfahrbare Picknickplätze an unterschiedlichen Stationen laden nicht nur mobilitätseingeschränkte Personen zu einer Pause am See, Park oder im Moor ein.

Rollstuhlfahrer und Rollstuhlfahrerinnen können leicht an die breite Tischplatte heran- und unterfahren. Die extra breite Bank mit Rücken- und Armlehnen bietet einen besseren Sitzkomfort für Menschen mit und ohne Handicap.

Einige Picknickplätze werden durch Naturinformationstafeln ergänzt.

Naturpark zum Anfassen

Am Dümmer See steht das dreidimensionale Geländemodell und lädt ein, die diversen Landschaftselemente wie Moor, Höhenzüge & See mit den Händen zu erkunden. Seheingeschränkte und blinde Menschen können so die Landschaftsformen des Naturparks erfahren, Sehenden ermöglicht es eine neue Sinneserfahrung.

Für Rollstuhlfahrer und Rollstuhlfahrerinnen ist das Modell unterfahrbar und von allen Seiten erreichbar und betastbar. Erläuterungen in Brailleschrift und ein abrufbarer Audiobeitrag ergänzen das Angebot.

Aussichtstürme

Barrierearme Aufgänge befinden sich an den unterschiedlichen Aussichtstürmen am Dümmer See und in den Mooren. Gelb leuchtende Antirutsch-Treppenkantenprofile und runde Edelstahl-Handläufe erleichtern allen Besuchern den Aufstieg, gerade bei nassem Wetter.

Bei Anruf Natur! Hör mal rein!

Naturinteressierte Besucher und Besucherinnen können sich an verschiedenen Stationen mit dem Handy in das Festnetz einwählen und interessante Geschichten hören. Die Informationen sind wie Hörspiele konzipiert und mit Naturgeräuschen untermalt.

Sie vermitteln einen lebendigen Eindruck über die Naturlandschaften. Sie sind besonders für Menschen mit Handicap eine besondere Bereicherung zum Erleben der Natur und Kultur im Naturpark Dümmer.

Impressum

Herausgeber:
Naturpark Dümmer e.V.
Niedersachsenstr. 2
49356 Diepholz
naturpark-duemmer@diepholz.de
Tel.: 0 54 41 / 97 62 222
Fotos: Naturpark Dümmer e.V. /
Mohssen Assanimoghaddam, Heidrun Nolte,
Oliver Lange
Foto „Gastgeberschulung“ und „Barrierefreie
Routen“ aus Bildagentur Zoonar/
Gregor Jeric, Matej Kastelic

(1. Auflage 2020)



Gelände- und Strandrollstuhl



Die Gelände- und Strandrollstühle stehen für ein „Mehr“ an Lebensfreude und neu gewonnenem Mobilität. Der „ZOOM“ ist ein elektrischer Gelände- und Strandrollstuhl mit Allradantrieb und kommt mit jedem Untergrund, wie Sand-, Wiesen- oder Waldwegen zurecht. Er wird ganzjährig über die Tourist-Information Dümmer-See angeboten. Info unter Tel.: 0 54 47 / 242

Der Strandrollstuhl „MobiChair“ ist für den Einsatz am Strand und im Wasser konzipiert. Die großen Ballonreifen und Armstützen geben den nötigen Auftrieb beim Baden im See. Der Strandrollstuhl ist am Heidesee Holdorf kostenlos ausleihbar.

Info unter Tel.: 0 54 94 / 91 48 25

Moorbahn



Mit der „Moorbahn“ in Ströhen lässt sich die faszinierende Welt des Neustädter Moores bei Wagenfeld hautnah kennenlernen. Eine historische Lore wurde mit einer Auffahrrampe ausgestattet, die den Aufstieg für Menschen mit eingeschränkter Mobilität erleichtert. An der Endstation der Moorbahn bietet der „Moorpadd“ mit dem benachbarten Beobachtungsturm und Audio-Naturtafeln ein umfassendes Moorelebnis:

www.wagenfeld.de/spurwechsel

Barrierefreier Ausflugstipp: Im Moorelebniszentrum „Moorwelten“ in Wagenfeld tauchen Besucher und Besucherinnen in die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt des Moores ein:

www.moorwelten.de

Barrierefreie Routen



Drei barrierefreie Erlebnisrouten mit ebenem Wegbelag führen zu attraktiven Ausflugswegen. Alle Strecken sind mit Behindertenparkplätzen, Behinderten-WC, ohne oder lediglich sehr geringer Steigung, ausreichend Sitzgelegenheiten und Einkehrmöglichkeiten ausgestattet:

- Diepholzer Stadtgeschichten
- ca. zwei Kilometer langer Spaziergang entlang des stadtgeschichtlichen Stelenpfades im Schloßgarten.
- Ostufer Dümmer See
- ca. vier Kilometer lange Wanderung entlang des Dümmer Deichs.
- Natur & Kultur in Steinfeld
- ca. drei Kilometer langer Natur- und Kultur-Spaziergang vom Naturschutz zum historischen Stadtkern.

Barrierefreie Homepage

Die Homepage des Naturpark ist barrierefrei aufgebaut. Das bedeutet, dass die Inhalte allen Menschen gleichermaßen gut zugänglich sind.

Eine überschaubare Komplexität, die Verwendung von einfacher Sprache und eine eindeutige und nachvollziehbare Navigation bringen einige Vorteile für alle Nutzerinnen und Nutzer.

Die Beachtung der Barrierefreiheit auf der Homepage erhöht deren Benutzerfreundlichkeit für alle Besucher und Besucherinnen:

www.naturpark-duemmer.de

Umweltbildung „Leichte Sprache“

Die Broschüre „Moor“ ist komplett in „Leichte Sprache“ verfasst. Das bedeutet: einfache Satzbildung und erklärende Bilder. Wie entstehen Moore, welche typischen Tiere und Pflanzen leben dort oder wie passen sie sich an den besonderen Lebensraum an? Zudem gibt das Heft konkrete Beobachtungstipps und Ideen zum Moorschutz.

Es ergänzt die Themenhefte von Nationalen Naturlandschaften e.V. zu den Schwerpunkten „Wald“, „Wiese“, „Meer und Küste“, „See und Teich“, „Bach, Graben, Fluss“ und Abreise mit ein.

Alle Hefte sind als barrierefreie PDF-Dokumente verfügbar:

www.naturpark-duemmer.de

www.ungehindert-engagiert.de

Gastgeberschulung

Barrierefreiheit ist nicht allein für behinderte Menschen Voraussetzung eines selbstbestimmten Lebens und stressfreien Urlaubs. Neben zu allen Menschen profitieren von der Barrierefreiheit.

Zahlreiche Tourismusanbieterinnen und Tourismusanbieter haben in den vergangenen Jahren einige Angebote geschaffen. In der Planung von Barrierefreiheit wird die gesamte touristische Angebotskette berücksichtigt. Sie beginnt bei der Information, über Buchungen und schließt Freizeitangebote sowie And Abreise mit ein.

Für die Schulung der Gastgeberinnen wurden dazu Informationsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband DümmerWeserland durchgeführt.